

München

Neue Services für den Mängelmelder

[25.06.2025] Münchens Meldeportal ist um zwei neue Funktionen erweitert worden: Ab sofort können dort auch Schrottautos auf öffentlichen Straßen und beschädigte politische Plakate gemeldet werden. Karteneinträge und Fotos erleichtern das Auffinden der Schadensstelle.

[Mach München besser!](#) ist der Name der Onlineplattform, über die Bürgerinnen und Bürger der bayerischen Landeshauptstadt Beschädigungen und Verschmutzungen im öffentlichen Raum melden können. Betrieben wird das Portal vom Kreisverwaltungsreferat der Stadt, entwickelt wurde sie vom IT-Referat. Nun kamen nach Angaben der Stadt zwei neue Onlineservices hinzu. Ab sofort können dort auch Schrottautos auf öffentlichen Straßen und politische Plakate, die beschädigt sind oder den Straßenverkehr behindern, gemeldet werden.

Dazu markiert die jeweilige Melderin oder der Melder den Standort des Schrottautos oder Plakats auf einer virtuellen Karte, lädt bei Bedarf ein Foto in das Formular und verfasst eine Beschreibung. Die Meldungen werden dann automatisch an die zuständigen Fachbereiche weitergeleitet. Sobald Mitarbeitende der Stadt den Fall bearbeiten, erfolgt ein Statusupdate.

„Unsere Plattform ist um zwei wichtige Onlineservices reicher. Sie entwickelt sich immer mehr zum direkten Draht zwischen Bürgerinnen und Bürgern und Stadtverwaltung“, so die IT-Referentin Laura Dornheim. Schon bisher konnten Münchnerinnen und Münchner unter anderem verschmutzte Grünstreifen, defekte Straßenbeleuchtung und überfüllte Wertstoffcontainer melden.

(sib)

Stichwörter: CMS | Portale, Mängelmelder, München